

Marta Mazurek  
Brunngasse 25  
3011 Bern

Bern, 21. April 2023

## **Schlussbericht „Reger, Bach, Ysaye | Die Macht des Themas in der Solo klassischen Musik“**

Hiermit berichte ich über das Konzert mit dem Titel "Violine Solo: Die Macht des Themas in der Solo Klassischen Musik", das am 12. März 2023 um 16:00 Uhr in der Kirche Kirchlindach stattgefunden hat.

Das Konzert wurde mit einer 30-minütigen Einführung eröffnet: Entwicklung der Fuge im Laufe der Jahrhunderte. Nach einem Auszug aus den Charakteristika der einzelnen Stücke und deren Gemeinsamkeiten habe ich diese Elemente auf die Entwicklungsachse des Fugenmaterials gestellt. Jedes Beispiel wurde durch ein musikalisches Beispiel ergänzt. Der Vortrag wurde mit Begeisterung aufgenommen.

Nach einer kurzen Pause habe ich die Stücke in der folgenden Reihenfolge aufgeführt:

Johan Sebastian Bach - Violinsonate Nr. 2 im a-Moll, BWV 1003;

Max Reger - Präludium und Fuge in g-Moll, op. 117 Nr. 2;

Eugene Ysaye - Sonate für Violine Solo in d-Moll 'Ballade', op. 27 Nr. 3.

Alle drei wurden sehr herzlich und mit Begeisterung aufgenommen.

Zum Schluss bedankte ich mich bei der Alfred & Erica Egli-Salm-Stiftung für die finanzielle Unterstützung, bei der Kirchlindacher Kirche für die Möglichkeit, die Kirche zu mieten, und bei Reger Bern für die Einbindung in ihre Social Media Promotion.

Einen Monat vor dem Konzert startete ich eine intensive Werbekampagne in den sozialen Medien (Instagram, Twitter), indem ich jeden Tag mindestens einen Hinweis auf den bevorstehenden Event teilte. Etwa zwei Wochen vor dem Konzerttermin hängte ich Plakate in den folgenden Städten auf: Kirchlindach, Herrenschwanden, Münschenbuchsee, Zollikofen, Moosedorf und Bern. Ich vermute, dass aufgrund der Wetterbedingungen am Tag des Konzerts (extrem starker Regen) leider nicht viele Zuhörer in der Kirche waren (etwa 10 Personen). Dennoch bedankten sich die Anwesenden für die "schöne Musik", die "ungemeine Leidenschaft" und ihre Zufriedenheit in Form von Glückwünschen nach dem Konzert ausdrückten.

Gegen 18.00 Uhr verließ ich nach dem Aufräumen die Kirche.

Die Kollekte, die ich sammeln konnte, betrug 170CHF.

Mit freundlichen Grüßen,



Marta Mazurek

# PROGRAM

## **Johann Sebastian Bach**

( 1685 - 1750 )

Violinsonate No. 2 im a-Moll, BWV 1003

*Grave*

*Fuge*

*Andante*

*Presto*

## **Max Reger**

(1873 - 1916 )

Präludium und Fuge in g-Moll op. 117 No. 2

*Präludium*

*Fuge*

## **Eugene Ysaÿe**

( 1858 - 1931 )

Sonate für Violine Solo in d-Moll „Ballade“

op. 27 No. 3

*Lento molto sostenuto (in modo di recitativo)*

*Molto moderato quasi lento*

*Allegro in tempo giusto*

*Tempo poco più vivo e ben marcato*

## **Marta Mazurek - Violine**

**Kollekte am Ausgang**

Bitte wenden!

# MARTA MAZUREK



## KONTAKT

[martamazurek18@gmail.com](mailto:martamazurek18@gmail.com)

[@vieragostylla](#)

[@sonorispianotrio](#)

## CV

Israelische Polin, geboren 1998. Preisträgerin von über 40 nationalen und internationalen Wettbewerben. Stipendiatin der Mount Royal University Calgary, Kanada, des polnischen Ministeriums für Kultur und Nationales Erbe, der Lyra Stiftung, der Kazimierz Bartkowiak Stiftung, der Zofia & Marian Kirsch Stiftung und Fondation Milanollo.

2014 machte sie ihre erste Soloaufnahme in Bella Hall (Calgary, Kanada).

Arbeitete und spielte mit: Janine Jansen, Noah Bendix-Balgley, Jonathan Crow, James Ehnes, Hatto Beyerle, Kathryn Stott, Gérard Wyss, Tomo Keller, Johannes Meissl, William Parker, Evan Parker, Bartosz Nizioł, Sigiswald Kujiken, Dover Quartett Philadelphia, Petr Prause, Alisdair Tait, Josef Hell, Jonathan Stone, Benjamin Schmidt, Ernesto Molinari, Wu Qian und Patrick Jüdt.

Im Alter von 13 Jahren leitete sie das Jura-Quartett für vier Violinen von S. Czarnecki in Begleitung des Amadeus Polish Radio Kammerorchester unter der Leitung von Agnieszka Duczmal.

2020 Schloss das Bachelorstudium an der Hochschule der Künste Bern der Künste in der Klasse von Monika Urbaniak-Lisik ab.

2022 absolvierte das Pädagogik-Masterstudium an der HKB. Erlangte beide Diplome mit der Bestnote und besonderer Auszeichnung.

Seit Herbst 2022 studiert sie ihren 2. MA (Konzertdiplom) bei Janine Jansen und Tomo Keller an der Haute École de Musique Valais-Wallis in Sitten.

Seit 2020 ist sie Geigerin des Sonoris Piano Trio [@sonorispianotrio](#) das einen Orpheus Preisträger und aktives Mitglied der European Chamber Music Academy (ECMA) ist.

2020 hat sie das Album "Violinissimo" vom Verlag Jan A. Jarnicki & Wydawnictwo Muzyczne "Acte Préalable" veröffentlicht.

2018-2022 studierte sie Jazzgesang bei Andreas Schaerer und Efrat Alony an der Swiss Jazzschule in Bern. Arbeitet derzeit an ihrem Jazz-Soloalbum, das voraussichtlich 2023 erscheinen wird.

Sie ist eine aktive Lehrerin, die ihre zwei unabhängigen Geigen Klassen in Brienz (CH) und Gelterkinden (CH) leitet.